

FAKTOR ZERTIFIKATE

Konstanter Hebel für starke Trends

FAKTOR ZERTIFIKATE



So setzen Sie mit konstantem Hebel auf stabile Trends	04
So funktioniert Ihr Faktor Zertifikat	07
Pfadabhängigkeit Ihres Faktor Zertifikats	08
So erfolgt die Berechnung des Kapitalwerts Ihres Faktor Zertifikats Fallstudie 1: Faktor Long Zertifikat auf eine Aktie Fallstudie 2: Faktor Short Zertifikat auf einen Rohstoff-Future	13 17 23
Das kostet Sie ein Faktor Zertifikat	28
Das sind Ihre Chancen und Risiken	30
BNP Paribas in Deutschland	32
Wichtige rechtliche Hinweise	36

Faktor Zertifikate

www.bnp.de

So setzen Sie mit konstantem Hebel auf stabile Trends

Mit Faktor Zertifikaten können Sie als kurzfristig orientierter Anleger auf steigende und fallende Kurse setzen. Wie stark Sie an der Kursentwicklung, beispielsweise einer Aktie, partizipieren können, definiert ein bestimmter konstanter *Hebelfaktor*. Dabei ist zu beachten: **Hoher** *Hebelfaktor* **entspricht hohen Chancen, aber auch hohen Risiken bis hin zum Totalverlust.** Eine Übersicht der Chancen und Risiken finden Sie auf Seite 30 f.

Voraussetzung für den erfolgreichen Einsatz von Faktor Zertifikaten ist vor allem, dass sich Ihre Markterwartung in einem stabilen Trend realisiert. Außerdem, dass Sie das Preisverhalten und das Verlustrisiko, das sich aus der Hebelwirkung ergibt, abschätzen können und sich der Einflussfaktoren auf die Wertentwicklung des Faktor Zertifikats bewusst sind. Die hier beschriebenen Faktor Zertifikate sind komplexe, schwer zu verstehende, spekulative Finanzinstrumente und richten sich daher nur an erfahrene Anleger. Ihr Investment in Faktor Zertifikaten sollte darüber hinaus stets nur einen sehr geringen prozentualen Betrag Ihres Vermögens ausmachen.

Der Basiswert

Als *Basiswert* bezeichnet man eine Aktie, einen Index, einen Rohstoff-Future oder einen Währungswechselkurs, auf die bzw. den sich das Faktor Zertifikat bezieht. Die Kursentwicklung des *Basiswerts* bestimmt maßgeblich die Kursentwicklung des Faktor Zertifikats. Grundsätzlich kann eine Vielzahl von Kapitalmarktinstrumenten als *Basiswert* verwendet werden.

Der Hebelfaktor

Jedes Faktor Zertifikat ist mit einem festen *Hebelfaktor* ("Faktor") ausgestattet. Der *Hebelfaktor* gibt an, um wie viel mehr sich das Faktor Zertifikat gegenüber einem zugrunde liegenden *Basiswert*, etwa einer Aktie, entwickelt. Dieser *He*-

belfaktor bleibt über die Laufzeit konstant. Steigt beispielsweise die Aktie um 2 Prozent zwischen gestern und heute, so steigt ein Faktor Long Zertifikat mit Faktor 5 um 10 Prozent (2 x 5). Fällt die Aktie um 2 Prozent, so fällt das Faktor Long Zertifikat Long um 10 Prozent. Die Hebelwirkung kann also im Vergleich zum Direktinvestment in den *Basiswert* zu höheren Gewinnen führen, steigert aber auch das Verlustrisiko.

Der Kapitalwert

Der *Kapitalwert* gibt den Wert eines Faktor Zertifikats an. Die Berechnung des *Kapitalwerts* erfolgt rekursiv (d. h. Bezug nehmend auf den *Kapitalwert* des vorherigen Handelstags) und hängt u. a. vom *Hebelfaktor*, von der *Wertentwicklung des Basiswerts* und der *Finanzierungskomponente* ab. Der *Kapitalwert* zum Zeitpunkt der Emission (sozusagen der Startwert) wird von BNP Paribas festgelegt. Den *Kapitalwert* erklären wir Ihnen auf Seite 13 ff.

Die Wertentwicklung des Basiswerts

Die Wertentwicklung des Basiswerts* am heutigen Handelstag im Vergleich zum unmittelbar vorherigen Handelstag wird grundsätzlich bestimmt durch den Referenzpreis. Steigt der Referenzpreis zwischen dem vorherigen und dem heutigen Handelstag, ist die Wertentwicklung des Basiswerts positiv, bei fallendem Referenzpreis ist sie negativ.

"Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden alle Beispielrechnungen in dieser Broschüre
unter der Annahme dargestellt,
dass keine basiswertbezogenen
Dividendenzahlungen oder im Fall
von Terminkontrakten als Basiswert (wie z.B. Rohstoff-Futures)
kein Wechsel des Terminkontrakts
(sog. Roll) stattfinden. Dies kann
die Wertentwicklung des Basiswerts ebenfalls beeinflussen.

Der Referenzpreis

Der *Referenzpreis* ist der festgestellte Preis bzw. Kurs des *Basiswerts* an einem Handelstag. Er ist für die Bestimmung der Wertentwicklung und damit auch für die Berechnung des *Kapitalwerts* maßgeblich.

Die Finanzierungskomponente

Das Investment in ein Faktor Zertifikat ist für den Anleger mit laufenden Kosten in Form einer *Finanzierungskomponente* verbunden, die den Wert des Faktor Zertifikats mindert. Die *Finanzierungskomponente* enthält verschiedene Kostenbestandteile, die in die Berechnung des Faktor Zertifikats einfließen. Genauere Informationen dazu finden Sie auf Seite 28 f. Insgesamt ist die *Finanzierungskomponente* in der Regel rechnerisch negativ und wirkt sich somit wertmindernd auf das Faktor Zertifikat aus.

Die Anpassungsschwelle

Faktor Zertifikate werden zu Beginn mit einer so genannten *Anpassungsschwelle* versehen. Sie definiert, bei welcher für den Anleger ungünstigen Kursveränderung des *Basiswerts*, also etwa der Aktie, es zu einer außerordentlichen Anpassung des *Kapitalwerts* kommt. Diese Anpassung wird vorgenommen, um einen Totalverlust im Faktor Zertifikat zu vermeiden. Dennoch sind unter ungünstigen Umständen auch mit Faktor Zertifikaten Verluste in einer Höhe möglich, die einem Totalverlust entsprechen. Die Funktionsweise der außerordentlichen Anpassung des *Kapitalwerts* unter Berücksichtigung der Anpassungsschwelle erläutern wir Ihnen auf Seite 16 ff.

So funktioniert Ihr Faktor Zertifikat

Faktor Zertifikate sind Wertpapiere, mit denen Anleger an der täglichen Kursentwicklung eines bestimmten *Basiswerts* überproportional teilhaben können. Dabei wird die *Wertentwicklung des Basiswerts* von einem auf den nächsten Handelstag mit einem definierten Faktor (dem *Hebelfaktor*) multipliziert.

Die Laufzeit von Faktor Zertifikaten ist grundsätzlich unbegrenzt, es sei denn die Emittentin macht von ihrem Recht Gebrauch, die Faktor Zertifikate vorzeitig zu kündigen (siehe dazu Seite 37). Sie müssen Ihre Strategie daher nicht auf bestimmte Fälligkeitstermine ausrichten. Dennoch eignen sich Faktor Zertifikate mehr zur Umsetzung kurzfristiger Handelsstrategien, etwa im Zeitraum von wenigen Minuten im Verlauf eines Handelstags ("intraday"). Falls Anleger ihre Faktor Zertifikate länger als einen Tag halten, sollten sie ihre Position täglich neu beobachten.

Anleger, die auf konstant steigende Kurse eines *Basiswerts* setzen möchten, kaufen ein Faktor *Long* Zertifikat. Wer von konstant fallenden Kursen ausgeht, setzt auf ein Faktor *Short* Zertifikat.

Beispielhafte Wertentwicklung einer Aktie (ohne Dividende) bei steigenden Kursen

Aktienkurs steigt gegenüber dem Aktienkurs des vorherigen Handelstags +1%
(Wertentwicklung des Basiswerts = +1%)

Auswirkung auf den Preis eines

Faktor Long Zertifikats mit Faktor 4 (vor Kosten) $\;$ +4 %

Faktor Short Zertifikats mit Faktor 4 (vor Kosten) -4 %

Beispielhafte Wertentwicklung einer Aktie (ohne Dividende) bei fallenden Kursen

Aktienkurs fällt gegenüber dem Aktienkurs des vorherigen Handelstags
(Wertentwicklung des Basiswerts = -2%)

Auswirkung auf den Preis eines

Faktor Long Zertifikats mit Faktor 6 (vor Kosten)

-12 %

Faktor Short Zertifikats mit Faktor 6 (vor Kosten)

+12 %

Übliche Hebelfaktoren von Faktor Zertifikaten

2x, 3x, 4x, 5x, 6x, 7x, 8x, 9x, 10x, 11x, 12x, 13x, 14x, 15x

Pfadabhängigkeit Ihres Faktor Zertifikats

Voraussetzung für ein erfolgreiches Investment in Faktor Zertifikate ist neben der aus Anlegersicht richtigen Markterwartung ein stabiler Kurstrend, d.h. im Falle eines Faktor Long Zertifikats eine konstante Aufwärtsbewegung und im Falle eines Faktor Short Zertifikats eine konstante Abwärtsbewegung des *Basiswerts*. Dagegen sind Faktor Zertifikate in volatilen Märkten (der Kurs des *Basiswerts* schwankt und steigt bzw. sinkt abwechselnd) nicht geeignet.

Das folgende Beispiel über einen Zeitraum von mehreren Handelstagen macht deutlich, dass die Wertentwicklung des Faktor Zertifikats nicht nur vom *Referenzpreis* des *Basiswerts* am Anfang und am Ende dieses Zeitraums abhängt, sondern auch davon, wie sich der *Referenzpreis* an den Handelstagen dazwischen verhält, also "welchen Pfad der *Basiswert* während dieses Zeitraums einschlägt". Diese Eigenschaft bezeichnet man als Pfadabhängigkeit.

Wir betrachten im Folgenden die fiktive Wertentwicklung eines Faktor 4 Long Zertifikats auf eine Aktie über einen Zeitraum von fünf aufeinanderfolgenden Handelstagen.

Die Darstellung der Szenarien erfolgt aus Gründen der Vereinfachung ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente* und dient lediglich der Veranschaulichung. Ferner wird angenommen, dass es während des betrachteten Zeitraums nicht zu Dividendenzahlungen oder Kapitalmaßnahmen im *Basiswert* kommt.

Szenario 1: Aktie steigt kontinuierlich

Wir nehmen zuerst an, dass sich der *Referenzpreis* einer bestimmten Aktie an den fünf Handelstagen kontinuierlich von 100 Euro (Handelstag 1), auf 108,21 Euro (Handelstag 5) entwickelt (siehe Tabelle).

Wenn das Faktor 4 Long Zertifikat am Handelstag 1 einen *Kapitalwert* von 50 Euro hatte, hat es am Handelstag 2 einen *Kapitalwert* von 55 Euro, am Handelstag 3 von 63,80 Euro, am Handelstag 4 von 66,35 Euro und schließlich am Handelstag 5 einen *Kapitalwert* von 67,68 Euro. Der Anstieg der Aktie um 8,21% über die fünf Handelstage hat einen Anstieg des *Kapitalwerts* des Faktor Zertifikats um 35,36% zur Folge. Hinweis: Jener Prozentsatz ist am Ende höher als die Wertentwicklung der Aktie (8,21%) mit dem Faktor 4 multipliziert (32,84%).

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Wertentwicklung über eine Handelswoche
Referenzpreis Aktie in Euro	100,00	102,50	106,60	107,67	108,21	8,21
Tägliche Wertentwicklung des Basiswerts in %		2,50%	4,00%	1,00%	0,50%	8,21%
Faktor Long Zertifikat 4x in Euro	50,00	55,00	63,80	66,35	67,68	17,68
Tägliche Wertentwicklung des Zertifikats in %		10,00%	16,00%	4,00%	2,00%	35,36%
Wertentwicklung der Aktie übe	r 5 Tage x Fak	tor				32,84%

Die Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*, die sich in der Regel negativ auf den Kapitalwert auswirkt.

Szenario 2: Aktie verhält sich relativ neutral

Wenn die Aktie an den Tagen 1 bis 4 um die 100 Euro pendelt und an Tag 5 in unserem Beispiel auf 101,57 Euro steigt, betrüge der *Kapitalwert* des Faktor Zertifikats lediglich 50,58 Euro, also ein Zuwachs von nur 1,15%. Das Beispiel zeigt, dass der Wert des Faktor Zertifikats am Ende des beobachteten Zeitraums abhängig vom zwischenzeitlichen Verlauf (Pfad) des *Referenzpreises* ist. Obwohl also am Ende ein Gewinn der Aktie von 1,57% zu Buche steht, bleibt für das Faktor Zertifikat durch den zwischenzeitlichen Kursrückgang der Aktie – und somit auch des Faktor Zertifikats – "nur" ein Plus von 1,15%.

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Wertentwicklung über eine Handelswoche
Referenzpreis Aktie in Euro	100,00	96,00	102,72	98,61	101,57	1,57
Tägliche Wertentwicklung des Basiswerts in %		-4,00%	7,00%	-4,00%	3,00 %	1,57%
Faktor Long Zertifikat 4x in Euro	50,00	42,00	53,76	45,16	50,58	0,58
Tägliche Wertentwicklung des Zertifikats in %		-16,00%	28,00%	-16,00%	12,00%	1,15%
Wertentwicklung der Aktie übe	er 5 Tage x Fak	tor				6,28%

Die Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*, die sich in der Regel negativ auf den *Kapitalwert* auswirkt.

Szenario 3: Aktie fällt

Wenn die Aktie zunächst stark fällt, sich zwischenzeitlich erholt, aber am Handelstag 5 dennoch in unserem Beispiel mit 13,46% hinten liegt, macht sich das besonders stark am *Kapitalwert* bemerkbar. Er verliert um über 73,04%.

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Wertentwicklung über eine Handelswoche
Referenzpreis Aktie in Euro	100,00	80,00	84,00	84,84	86,54	-13,46
Tägliche Wertentwicklung des Basiswerts in %		-20,00%	5,00%	1,00%	2,00%	-13,46%
Faktor Long Zertifikat 4x in Euro	50,00	10,00	12,00	12,48	13,48	-36,52
Tägliche Wertentwicklung des Zertifikats in %		-80,00%	20,00%	4,00%	8,00%	-73,04%
Wertentwicklung der Aktie übe	er 5 Tage x Fak	tor				53,84%

Die Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*, die sich in der Regel negativ auf den *Kapitalwert* auswirkt.

Szenario 4: Totalverlust

Das folgende Beispiel zeigt die Möglichkeit des Totalverlusts für den Anleger deutlich. Die Aktie verliert von Tag zu Tag jeweils 21,75%, was über die Handelswoche einer Wertentwicklung von -62,51% entspricht. Am Ende von Tag 5 ist das Faktor Zertifikat jedoch nur noch einen Cent wert.

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Wertentwicklung über eine Handelswoche
Referenzpreis Aktie in Euro	100,00	78,25	61,23	47,91	37,49	-62,51
Tägliche Wertentwicklung des Basiswerts in %		-21,75%	-21,75%	-21,75%	-21,75%	-62,51%
Faktor Long Zertifikat 4x in Euro	50,00	6,50	0,85	0,11	0,01	-49,99
Tägliche Wertentwicklung des Zertifikats in %		-87,00%	-87,00%	-87,00%	-87,00%	-99,97%

Diese Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*, die sich in der Regel negativ auf den *Kapitalwert* auswirkt.

So erfolgt die Berechnung des Kapitalwerts Ihres Faktor Zertifikats

Berechnung des Kapitalwerts an jedem Handelstag

Der Kapitalwert des Faktor Zertifikats wird an jedem Handelstag abhängig vom konstanten Hebelfaktor, der Wertentwicklung des Basiswerts und der Finanzierungskomponente berechnet, die genaue Formel finden Sie im Einschub Expertenwissen. Der am heutigen Handelstag berechnete Kapitalwert bildet die Grundlage für den folgenden Handelstag.

Expertenwissen: Berechnung des Kapitalwerts

Kapitalwert Long _{heute}	Kapitalwert Short _{heute}
= Kapitalwert Long vorheriger Handelstag x (1 + Faktor x Wertentwicklung Basiswert heute)	 Kapitalwert Short vorheriger Handelstag (1 - Faktor x Wertentwicklung Basiswert heute)
+ Finanzierungskomponente heute	+ Finanzierungskomponente heute
mindestens aber 0,5% vom Kapitalwert Long $_{\text{vorheriger Handelstag}}$	mindestens aber 0,5 % vom Kapitalwert Short $_{\text{vorheriger Handelstag}}$

Die *Finanzierungskomponente* ist in der Regel rechnerisch negativ und wird den *Kapitalwert* entsprechend mindern.

Außerordentliche Anpassung des Kapitalwerts

Neben der handelstäglichen Berechnung des *Kapitalwerts* kann es auch zu außerordentlichen Anpassungen des *Kapitalwerts* kommen. Und zwar immer dann, wenn ein Totalverlust für Anleger droht und dieser vermieden werden soll.

Ein Beispiel macht deren Bedeutung klar: Ein Faktor Long Zertifikat mit Faktor 10 würde bei einem Kurseinbruch des *Basiswerts* von 10% wertlos (10 x 10% Verlust = 100% Verlust). Das soll durch die außerordentliche Anpassung verhindert werden. Daher werden Faktor Zertifikate bei Emission mit einer *Anpassungsschwelle* für solche außerordentlichen Anpassungen ausgestattet, die handelstäglich angepasst wird. Die *Anpassungsschwelle* definiert, bei welcher für den Anleger ungünstigen (prozentualen) Kursveränderung des *Basiswerts* es zu einer außerordentlichen Anpassung des *Kapitalwerts* kommt. Bitte beachten Sie, dass es dennoch zu einem Totalverlust kommen kann (siehe die Fallstudie auf Seite 22).

Grundsätzlich gilt: Je höher der *Hebelfaktor* des Zertifikats, desto kräftiger also die Kursausschläge des Faktor Zertifikats sind, desto näher liegt die *Anpassungsschwelle* am aktuellen Kurs des *Basiswerts*.

Fällt der Kurs des *Basiswerts* untertägig gegenüber dem *Referenzpreis* am vorherigen Handelstag und berührt oder unterschreitet dabei die täglich neu berechnete *Anpassungsschwelle*, kommt es bei einem Faktor Long Zertifikat untertägig zu einer außerordentlichen Anpassung des *Kapitalwerts*. BNP Paribas ermittelt in diesem Fall einen sogenannten Anpassungskurs (der auch deutlich unter der *Anpassungsschwelle* liegen kann). Mit diesem Anpassungskurs wird dann ein angepasster *Kapitalwert* berechnet, wobei so getan wird, als ob der *Referenzpreis* am heutigen Handelstag gerade dem Anpassungskurs entspricht. Aufgrund des *Hebelfaktors* der Faktor Zertifikate in Bezug auf die *Wertentwicklung des Basiswerts* wirkt sich eine nachteilige Anpassung des *Kapitalwerts* überproportional auf den Wert der Faktor Zertifikate aus. Der Anpassungskurs wird auf der Internetseite von BNP Paribas veröffentlicht (siehe **www.derivate.bnpparibas.com/faktor**). Bei Faktor Short Zertifikaten findet eine außerordentliche Anpassung des *Kapitalwerts* statt, wenn der Kurs des *Basiswerts* untertägig die täglich neu berechnete *Anpassungsschwelle* berührt oder überschreitet.

Die Berechnung der Anpassungsschwelle

Faktor Long Zertifikat: (1 - Anpassungsschwelle in %) x Referenzpreis $_{vorheriger\ Handelstag}$ Beispiel mit Faktor 4 und Referenzpreis 100: (1 - 22%) x 100 = 78 Euro

Faktor Short Zertifikat: (1 + Anpassungsschwelle in %) x Referenzpreis vorheriger Handelstag
Beispiel mit Faktor 4 und Referenzpreis 100: (1 + 22%) x 100 = 122 Euro

Je nach Kursverlauf sind unter Umständen sogar mehrere außerordentliche Anpassungen innerhalb eines Tages möglich.

Anleger müssen beachten, dass eine außerordentliche Anpassung eine Realisierung der Verluste bedeutet, da die Teilnahme an den Kursbewegungen des *Basiswerts* nun von einem niedrigeren (Faktor Long Zertifikate) bzw. höheren (Faktor Short Zertifikate) und somit ungünstigeren Niveau erfolgt.

Die Anpassungsschwelle kann zu bestimmten, bei Emission festgelegten Zeiträumen, durch die Kursbewegung des Basiswerts verletzt werden. Anleger sollten beachten, dass diese Zeiten von den Handelszeiten der Faktor Zertifikate abweichen können, z.B. wenn der Basiswert 24 Stunden oder in einer anderen Zeitzone gehandelt wird. Die Handelszeiten unserer Faktor Zertifikate sind auf unserer Internetseite www.derivate.bnpparibas.com/faktor ersichtlich.

Berechnung des Kapitalwerts bei außerordentlicher Anpassung

Kapitalwert Long (bei der ersten untertägigen außerordentlichen Anpassung) E Kapitalwert Long vorheriger Handelstag E Kapitalwert Long vorheriger Handelstag E Kapitalwert Short vorheriger Handelstag

Hinweis: Bei jeder weiteren untertägigen außerordentlichen Anpassung und bei der nächsten Berechnung des Kapitalwerts ist die Finanzierungskomponente gleich null.

Durch die außerordentliche Anpassung des *Kapitalwerts* soll ein Totalverlust vermieden werden; es sind aber trotzdem Verluste möglich, die einem Totalverlust entsprechen. Anleger sollten sich zudem darüber im Klaren sein, dass der Ausgleich eines hohen Verlusts nur möglich ist, wenn der Kurs des *Basiswerts* sich noch stärker in die Gegenrichtung bewegt. Ein Beispiel mit einer Aktie als Basiswert zeigt dies deutlich. Wenn der Aktienkurs von gestern 100 Euro auf heute 66,67 Euro fällt (Wertentwicklung von -33,33%), muss sich der Aktienkurs von heute auf morgen verdoppeln (Wertentwicklung von 100%), damit der *Kapitalwert* eines Faktor Long Zertifikats mit Faktor 2 morgen wieder dem *Kapitalwert* von gestern entspricht (ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*).

Die Beispielszenarien in den nachfolgenden Fallstudien sind fiktiv und dienen lediglich der Veranschaulichung.

Fallstudie 1: Faktor Long Zertifikat auf eine Aktie

Markterwartung

Sie erwarten noch am heutigen Tag, spätestens aber am nächsten Handelstag einen starken Kursanstieg der Aktie. Daran möchten Sie mit einem Faktor Long Zertifikat mit dem Faktor 4 partizipieren.

Transaktion

Bei einem Kurs der Aktie von 100 Euro erfolgt der Kauf von 50 Faktor Long Zertifikaten mit Faktor 4 auf die Aktie zum Preis von 50 Euro. Kaufpreis inklusive Transaktionskosten = 2.500 Euro (50×50 Euro) + 30 Euro (Transaktionskosten von 1.2%).

*Angenommener Prozentsatz; tatsächliche Transaktionskosten können davon abweichen.

Eine *Finanzierungskomponente* wird aus Gründen der Einfachheit nicht berücksichtigt. Ferner wird angenommen, dass es während des betrachteten Zeitraums nicht zu Dividendenzahlungen oder Kapitalmaßnahmen im *Basiswert* kommt.

16 BNP Paribas www.bnp.de BNP Paribas 17

Szenario 1: Kontinuierlich steigende Kurse (trendstarker Markt)

Dieses Szenario wurde bereits auf Seite 9 beschrieben. Der Aktienkurs steigt nicht nur stark, sondern vor allem auch kontinuierlich.

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Wertentwicklung über eine Handelswoche
Referenzpreis Aktie in Euro	100,00	102,50	106,60	107,67	108,21	8,21
Tägliche Wertentwicklung des Basiswerts in %		2,50%	4,00%	1,00%	0,50%	8,21%
Faktor Long Zertifikat 4x in Euro	50,00	55,00	63,80	66,35	67,68	17,68
Tägliche Wertentwicklung des Zertifikats in %		10,00%	16,00%	4,00%	2,00%	35,36%
Wertentwicklung der Aktie übe	er 5 Tage x Fakt	tor				32,84%

Die Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*, die sich in der Regel negativ auf den *Kapitalwert* auswirkt.

Szenario 2: Seitwärtsbewegung mit moderater Bewegung nach oben und unten

Dieses Szenario wurde bereits auf Seite 10 beschrieben. Der Aktienkurs verhält sich hier relativ neutral.

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Wertentwicklung über eine Handelswoche
Referenzpreis Aktie in Euro	100,00	96,00	102,72	98,61	101,57	1,57
Tägliche Wertentwicklung des Basiswerts in %		-4,00%	7,00%	-4,00%	3,00%	1,57%
Faktor Long Zertifikat 4x in Euro	50,00	42,00	53,76	45,16	50,58	0,58
Tägliche Wertentwicklung des Zertifikats in %		-16,00%	28,00%	-16,00%	12,00%	1,15%
Wertentwicklung der Aktie übe	er 5 Tage x Fak	tor				6,28%

Die Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente,* die sich in der Regel negativ auf den *Kapitalwert* auswirkt.

Szenario 3: Starker Kurseinbruch, anschließende Erholung

In einem ungünstigen Szenario tritt das Gegenteil der erwarteten Bewegung ein und es kommt zunächst zu einem starken Kurseinbruch der Aktie. Um einen Totalverlust für den Anleger zu vermeiden, kommt es beim untertägigen Erreichen der Anpassungsschwelle zu einer außerordentlichen Anpassung bei Erreichen von 78 Euro am Tag 2 (siehe Tabelle). Damit wird ein Tageswechsel simuliert und vorbehaltlich eines fortgesetzten Kursabschwungs – ein Verlust von 100 Prozent des Kapitaleinsatzes zunächst vermieden. Der Anpassungskurs für die Berechnung des Kapitalwerts wird von BNP Paribas bei 78 Euro ermittelt und entspricht damit der Anpassungsschwelle. Da ein großer Teil des eingesetzten Kapitals durch den Kurseinbruch aufgezehrt wurde, nimmt das Faktor Long Zertifikat an der anschließenden Kurserholung zwar mit dem konstanten Hebelfaktor, aber nur noch mit einem sehr geringen Kapitaleinsatz teil. Obwohl die Aktie über die betrachtete Haltedauer von fünf Handelstagen am Ende nur 5 Prozent verloren hat, haben Sie durch den Kauf des Faktor Long Zertifikats mit Faktor 4 76,02 Prozent Ihres eingesetzten Kapitals über den Anlagezeitraum verloren. Somit von anfangs investierten 2.530 Euro also 1.930,55 Euro.

Negatives Szenario: Für Faktor Long Zertifikat

	Tag 1	Tag 2 untertägige Anpassung bei 78,00 Euro	Tag 2 Tagesende	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Wertentwicklung über eine Handelswoche
Referenzpreis Aktie in Euro	100,00	78,00	76,23	81,62	84,89	95,00	-5,00
Tägliche Wert- entwicklung des Basiswerts in %		-22,00%	-2,27%	7,07%	4,01%	11,91%	-5,00%
Faktor Long Zertifikat 4x in Euro	50,00	6,00	5,46	7,00	8,12	11,99	-38,01
Tägliche Wert- entwicklung des Zertifikats in %		-88,00%	-9,08%	28,28%	16,04%	47,64%	-76,02%
Anpassungsschwelle in Euro		78,00	60,84	59,46	63,66	66,21	
Wertentwicklung der Ak	ktie über 5	Tage x Faktor					-20,00%

Die Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*, die sich in der Regel negativ auf den *Kapitalwert* auswirkt.

Szenario 4: Totalverlust

Das folgende Beispiel zeigt die Möglichkeit des Totalverlusts für den Anleger deutlich. Die Aktie verliert am zweiten Tag der beobachteten Handelswoche mehrfach untertägig 22 Prozent bzw. 24 Prozent, was untertägige außerordentliche Anpassungen auslöst. Obwohl die Wertentwicklung des Basiswerts am Ende dieses Handelstags bei -64,86 % liegt, ist das Faktor Long Zertifikat wertlos.

	Tag 1	Tag 2 1. untertägige Anpassung bei 76,00 Euro ¹	Tag 2 2. untertägige Anpassung bei 59,28 Euro	Tag 2 3. untertägige Anpassung bei 45,05 Euro ²	Tag 2 4. untertägige Anpassung bei 35,14 Euro	Wertent- wicklung bis zum zweiten Handelstag
Referenzpreis Aktie in Euro	100,00	76,00	59,28	45,05	35,14	-64,86
Tägliche Wert- entwicklung des Basiswerts in %		-24,00%	-22,00%	-24,00%	-22,00%	-64,86%
Faktor Long Zertifikat 4x in Euro	50,00	2,00	0,24	0,01	0,00	-50,00
Tägliche Wert- entwicklung des Zertifikats in %		-96,00%	-88,00%	-96,00%	-88,00%	-100,00%
Anpassungsschwelle in Euro		78,00	59,28	46,24	35,14	

¹ Die Anpassung erfolgt unter der Anpassungsschwelle von 78,00 Euro

Die Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*, die sich in der Regel negativ auf den *Kapitalwert* auswirkt.

Fallstudie 2: Faktor Short Zertifikat auf einen Rohstoff-Future

Markterwartung

Sie erwarten innerhalb der nächsten drei Handelstage kontinuierlich fallende Kurse für einen Rohstoff-Future. An dieser Kursbewegung möchten Sie mit einem Faktor Short Zertifikat mit dem Faktor 8 partizipieren.

Transaktion

Bei einem Kurs des Rohstoff-Futures von 55 US-Dollar (USD) erfolgt der Kauf von 25 Faktor Short Zertifikaten mit Faktor 8 zum Preis von 100 US-Dollar – entspricht bei einem angenommenen Wechselkurs von 1 Euro gleich 1,20 US-Dollar einem Europreis von 83,33 Euro. Kaufpreis inklusive Transaktionskosten = $(25 \times 83,33 \text{ Euro}) + 25 \text{ Euro}$ (Transaktionskosten von 1,2%) = 2.108,33 Euro.

Szenario 1: Unter Kursschwankungen fallende Kurse

In einem für Anleger günstigen Szenario fallen die Notierungen des Rohstoff-Futures. Zwar wäre ein kontinuierliches Absinken noch besser für den Anleger gewesen, weil das Faktor Short Zertifikat gerade dann seine Stärke voll entfalten kann. Aber auch in diesem Szenario erzielen Anleger aufgrund des besonderen Hebelmechanismus der Faktor Zertifikate (Pfadabhängigkeit) eine hohe Rendite.

*Angenommener Prozentsatz; tatsächliche Transaktionskosten können davon abweichen.

² Die Anpassung erfolgt unter der Anpassungsschwelle von 46,24 Euro

Positives Szenario: Für Faktor Short Zertifikate

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Wertentwicklung über eine Handelswoche
Referenzpreis Roh- stoff-Future in US-Dollar	55,00	52,25	52,77	50,66	49,14	- 5,86
Tägliche Wertentwicklung des Basiswerts in %		-5,00%	1,00%	-4,00%	-3,00%	-10,65%
Faktor Short Zertifikat 8x in US-Dollar	100,00	140,00	128,80	170,02	210,82	110,82
Tägliche Wertentwicklung des Zertifikats in %		40,00%	-8,00%	32,00%	24,00%	110,82%
Anpassungsschwelle in US-Dollar		61,05	58,00	58,57	56,23	
Wertentwicklung des Rohstoff	-Futures über 5	5 Tage x Faktor				- 85,24%

Die Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*, die sich in der Regel negativ auf den *Kapitalwert* auswirkt.

Szenario 2: Volatile Seitwärtsbewegung

Ein ungünstiges Szenario für Anleger besteht nicht nur in steigenden, sondern auch in seitwärts tendierenden Notierungen des Rohstoff-Futures. Je volatiler diese Seitwärtsphase, desto höher fallen die Verluste aus, die aufgrund der täglichen Anpassungen und der Pfadabhängigkeit der Faktor Zertifikate akkumuliert werden. Wenngleich der *Basiswert* nach einigen Tagen wieder auf dem Ausgangsniveau notiert, können Anlegern im Faktor Zertifikat dennoch Verluste in wesentlicher Höhe entstehen.

Negatives Szenario: Für Faktor Short Zertifikate

	Tag 1	Tag 2	Tag 3	Tag 4	Tag 5	Wertentwicklung über eine Handelswoche
Referenzpreis Roh- stoff-Future in US-Dollar	55,00	52,25	55,39	57,05	54,77	-0,23
Tägliche Wertentwicklung des Basiswerts in %		-5,00%	6,00%	3,00%	-4,00%	-0,43%
Faktor Short Zertifikat 8x in US-Dollar	100,00	140,00	72,80	55,33	73,03	-26,97
Tägliche Wertentwicklung des Zertifikats in %		40,00%	-48,00%	-24,00%	32,00%	-26,97%
Anpassungsschwelle in US-Dollar		61,05	58,00	61,48	63,32	
Wertentwicklung des Rohstoff	-Futures über 5	5 Tage x Faktor				-3,42%

Die Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*, die sich in der Regel negativ auf den *Kapitalwert* auswirkt.

Szenario 3: Kursrally mit kontinuierlich steigenden Kursen

In einem weiteren ungünstigen Szenario tritt das Gegenteil der erwarteten Kursbewegung ein und der Rohstoff-Future steigt kontinuierlich und stark an. Um einen Totalverlust des Anlegers zu vermeiden, kommt es am Tag 3 beim untertägigen Erreichen der Anpassungsschwelle von 62,271 US-Dollar zu einer außerordentlichen Anpassung. Damit wird ein Tageswechsel simuliert und - vorbehaltlich eines fortgesetzten starken Kursanstiegs - ein Verlust von 100 Prozent des Kapitaleinsatzes zunächst vermieden. Der von BNP Paribas ermittelte Anpassungskurs entspricht in diesem Beispiel der Anpassungsschwelle. Da allerdings ein großer Teil des eingesetzten Kapitals durch den Kursanstieg aufgezehrt wurde, nimmt das Faktor Short Zertifikat an den danach möglicherweise moderat sinkenden Notierungen des Basiswerts (siehe Tabelle) mit dem konstanten Hebelfaktor teil, aber nur noch mit einem sehr geringen Kapitaleinsatz. Obwohl der Basiswert über die betrachtete Haltedauer von fünf Handelstagen am Ende nur etwa 2,24% zugelegt hat, haben Sie durch den Kauf des Faktor Short Zertifikats mit Faktor 8 79,70% Ihres eingesetzten Kapitals über den Anlagezeitraum verloren. Das entspricht in unserem Beispiel 1.685,44 Euro. Dabei wird vereinfachend angenommen, dass der Wechselkurs Euro/US-Dollar gleich bleibt. Ferner wird angenommen, dass es während des betrachteten Zeitraums nicht zu einem Roll-Effekt zwischen den Kontrakten für den Rohstoff-Future kommt.

Negatives Szenario: Für Faktor Short Zertifikate

	Tag 1	Tag 2	Tag 3 nach untertägiger Anpassung bei 62,271 US-Dollar	Tag 3 Tagesende	Tag 4	Tag 5	Wertentwicklung über eine Handelswoche
Referenzpreis Rohstoff-Future in US-Dollar	55,00	56,10	62,271	61,025	59,195	56,234	1,23
Tägliche Wert- entwicklung des Basiswerts in %		2,00%	11,00%	-2,00%	-3,00%	-5,00%	2,24%
Faktor Short Zertifikat 8x in US-Dollar	100,00	84,00	10,08	11,69	14,50	20,30	-79,70
Tägliche Wert- entwicklung des Zertifikats in %		-16,00%	-88,00%	16,00%	24,00%	40,00%	-79,70%
Anpassungsschwelle in US-Dollar		61,050	62,271	69,121	67,738	65,706	
Wertentwicklung des Rohstoff-Futures über 5 Tage x Faktor							17,95%

Die Szenariobeschreibung erfolgt ohne Berücksichtigung der *Finanzierungskomponente*, die sich in der Regel negativ auf den *Kapitalwert* auswirkt.

Bitte beachten Sie, dass es auch bei Faktor Short Zertifikaten zu Kursbewegungen des Basiswerts kommen kann, die zu einem Totalverlust für Anleger führen.

Das kostet Sie ein Faktor Zertifikat

Die Finanzierungskomponente in der Übersicht:

- Der Wert eines Faktor Long Zertifikats wird jeweils um die Finanzierungskomponente bereinigt. Die Finanzierungskomponente dient dazu, die Kosten von BNP Paribas zu decken. BNP Paribas kann die Höhe der einzelnen Bestandteile der Finanzierungskomponente innerhalb gewisser, bei Emission festgelegter Bandbreiten täglich neu festlegen. Bestandteile der Finanzierungskomponente sind, wie nachfolgend erläutert: Faktor, Referenzzinssatz, Zinsmarge, Absicherungskosten und Verwaltungsentgeltsatz. Die einzelnen Bestandteile der Finanzierungskomponente werden in Prozent p. a. ausgedrückt und auf der Internetseite www.derivate.bnpparibas.com/faktor veröffentlicht.
- Der Faktor entspricht dem dem Faktor Zertifikat zugewiesenen konstanten Faktor.
- Der Referenzzinssatz beschreibt den Geldmarktzinssatz für die Währung des Basiswerts, d.h. zum Beispiel bei einem Basiswert, der in US-Dollar notiert, den USD Libor. Unter Berücksichtigung der Zinsmarge entspricht er bei Faktor Long Zertifikaten den Finanzierungskosten von BNP Paribas für die mit dem Faktor gehebelte Position in dem Basiswert. Dabei wird das eingesetzte Kapital des Anlegers in der zu finanzierenden Position berücksichtigt. Bei Faktor Short Zertifikaten entspricht der Referenzzinssatz unter Berücksichtigung der Zinsmarge dem, in der Regel positiven, Finanzierungsergebnis der mit dem Faktor gehebelten Short-Position in dem Basiswert. Dabei wird das eingesetzte Kapital des Anlegers in dem Finanzierungsergebnis berücksichtigt.
- Die Zinsmarge bezeichnet einen Aufschlag auf den oder Abzug vom Referenzzinssatz, der dazu dient, Abweichungen zwischen der von BNP Paribas erzielbaren Verzinsung und den Marktzinsen auszugleichen.

- Die Absicherungskosten bezeichnen die Kosten von BNP Paribas für die Aufrechterhaltung der mit dem Faktor gehebelten Position in dem Basiswert, die täglichen Transaktionskosten für das Aufrechterhalten der Position sowie die für den Erwerb von Instrumenten, die BNP Paribas zur Absicherung einsetzt, anfallenden Kosten.
- Der Verwaltungsentgeltsatz deckt die Kosten von BNP Paribas für Strukturierung, Marketmaking (Preisstellung) und Abwicklung der Wertpapiere und beinhaltet auch die Marge von BNP Paribas.
- Da sich die Absicherungskosten und der Verwaltungsentgeltsatz sowie gegebenenfalls (wenn der Basiswert kein Terminkontrakt ist) die Zinsmarge jeweils auf die vom Faktor abhängig gehebelte Position im Basiswert beziehen, sind diese Kosten umso höher, je höher der Faktor ist.
- Insgesamt ist die Finanzierungskomponente in der Regel rechnerisch negativ.
 Die Finanzierungskomponente wird daher in der Regel den Wert der Faktor Zertifikate und damit den Ertrag für den Anleger mindern.
- Neben diesen unmittelbar den Wert des Faktor Zertifikats beeinflussenden Kosten kommen für den Anleger Gebühren durch den Spread (Differenz von Ankauf- zum Verkaufskurs) sowie durch Transaktionsgebühren hinzu.

Das sind Ihre Chancen und Risiken

Die Chancen

- Faktor Zertifikate bieten Anlegern in Phasen konstanter Kurstrends die Chance auf hohe Renditen bei geringerem Kapitaleinsatz im Vergleich zu einer Direktinvestition in den Basiswert.
- Die Kursbewegungen des Basiswerts werden von Faktor Zertifikaten nahezu unmittelbar (abgesehen von der Finanzierungskomponente) mit Hebelwirkung nachvollzogen.
- Faktor Zertifikate werden auf *Basiswerte* in nahezu allen Anlageklassen emittiert. Somit hat der Anleger die Möglichkeit, mit Hebelwirkung an den für ihn vorteilhaften Kursentwicklungen zu partizipieren.
- Sofern die Abwicklungswährung nicht Ihre Anlagewährung ist, besteht die Chance auf Wechselkursgewinne.

Die Risiken

■ Faktor Zertifikate sind komplexe, schwer zu verstehende, spekulative Finanzinstrumente. Anleger tragen das Risiko, dass der Wert eines Faktor Zertifikats während der Laufzeit wie vorstehend beschrieben nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann. Ein hoher Hebelfaktor des Faktor Zertifikats kann selbst bei geringfügigen Kursänderungen des Basiswerts zu hohen Verlusten führen und birgt daher ein hohes Verlustrisiko. Zudem wird der Wert um die in der Regel rechnerisch negative Finanzierungskomponente bereinigt, so dass die tatsächliche Wertentwicklung niedriger ausfällt.

Ungünstigster Fall: Totalverlust des eingesetzten Kapitals.

Der Kurs des Faktor Zertifikats hängt nicht nur vom Kurs des Basiswerts am Anfang und am Ende eines Zeitraums (z.B. der geplanten Anlagedauer) ab, sondern auch davon, wie sich der Referenzpreis an den Handelstagen dazwischen verhält, also welchen Pfad der Basiswert während dieses Zeitraums "einschlägt". Es reicht demnach nicht, dass der Basiswert sein Ausgangsniveau wieder erreicht, um den Verlust des Kapitalwerts aufzufangen.

- Trotz des (außerordentlichen) Anpassungsmechanismus sind im Tagesverlauf hohe Verluste, bis hin zum Totalverlust, möglich. Der Anpassungsmechanismus sollte keinesfalls als ein Sicherheitspuffer angesehen werden.
- Im Falle einer außerordentlichen Anpassung wird der Anpassungskurs durch BNP Paribas ermittelt und als Basis für die Berechnung des Kapitalwerts verwendet. Eine nachteilige Anpassung wirkt sich aufgrund der Hebelkomponente überproportional auf den Wert der Faktor Zertifikate aus.
- Bei Faktor Zertifikaten erhalten Sie keine auf den Basiswert bezogenen Dividenden.
- Es besteht ein Wechselkursrisiko, wenn die Abwicklungswährung nicht Ihre Anlagewährung ist.
- Die Emittentin kann Interessenkonflikten in Bezug auf den Basiswert unterliegen (siehe dazu Seite 37).
- Sie sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt der Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der Emittentin bzw. dem Risiko der Insolvenz der Garantin ausgesetzt (eingehend dazu Seite 38). Die Emittentin ist eine 100%ige Tochter der BNP Paribas S.A. Zwischen der Emittentin und der BNP Paribas S.A. besteht ein deutschrechtlicher Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag sowie eine deutschrechtliche Garantie. Dennoch ist ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich.
- Faktor Zertifikate unterliegen keiner Einlagensicherung.
- Die Emittentin kann die Faktor Zertifikate zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt kündigen (siehe dazu Seite 37). In diesem Fall kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbspreis liegen (ungünstigster Fall: Totalverlust). Zudem tragen Sie das Risiko, dass zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und Sie den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen können. Anleger in Faktor Zertifikaten sollten regelmäßig auf die Internetseite schauen, um sich sowohl über den Wert ihres Faktor Zertifikats als auch über Neuigkeiten zum Produkt zu informieren.

BNP Paribas in Deutschland



BNP Paribas ist eine führende europäische Bank mit internationaler Reichweite und betreibt in Europa sowohl in Frankreich, Belgien, Italien als auch in Luxemburg Privatkundengeschäft. Sie ist mit mehr als 198.000 Mitarbeitern, davon knapp 150.000 in Europa, in 73 Ländern vertreten. BNP Paribas ist die Muttergesellschaft der BNP Paribas Gruppe. In Deutschland ist die BNP Paribas Gruppe seit 1947 aktiv und hat sich mit 13 Gesellschaften erfolgreich am Markt positioniert. Privatkunden, Unternehmen und institutionelle Kunden werden von rund 5.000 Mitarbeitern bundesweit in allen relevanten Wirtschaftsregionen betreut.

Das breit aufgestellte Produkt- und Dienstleistungsangebot von BNP Paribas entspricht nahezu dem einer Universalbank.

Deutschland ist ein Kernmarkt für die BNP Paribas Gruppe – das hier angestrebte Wachstum ist auf Kontinuität ausgerichtet und eine der tragenden Säulen der Europa-Strategie von BNP Paribas.

Das Rating der Agenturen S&P und Moody's finden Sie stets aktuell auf der Internetseite **www.bnp.de**

Als Emittentin im Derivate-Bereich wird BNP Paribas regelmäßig für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet. Im Februar 2018 gewann unser Team die Auszeichnung "Zertifikatehaus des Jahres 2018", verliehen von €uro, €uro am Sonntag und BÖRSE ONLINE. "Bestes Marketmaking, bester Service und Top-Produkte", das war die Begründung der unabhängigen Jury von Finanzjournalisten, Brokern und Börsenvertretern. Damit erhielt BNP Paribas den Preis nach 2014 und 2015 bereits zum dritten Mal. Bereits zum fünften Mal gewann BNP Paribas 2018 zudem in Österreich den Preis für den besten Anbieter von Hebelprodukten und im November 2017 wurde die Bank mit dem Structured Products Europe Awards als "Equity house of the year" ausgezeichnet.







Award Austria
1. Platz Hebelprodukte 2015, 2016, 2018

Service für Sie

Auf unserer Internetseite finden Sie Real-time-Indikationen der An- und Verkaufskurse aller unserer Faktor Zertifikate. Außerdem veröffentlichen wir hier täglich die aktualisierten *Referenzpreise* und *Anpassungsschwellen* sowie ggf. Anpassungskurse unserer Produkte und mögliche Veränderungen der Kosten (d. h. von Bestandteilen der *Finanzierungskomponente*).

Rechtliche Dokumente

Zudem stehen Ihnen hier auch die rechtlich relevanten Dokumente für Risikoaufklärung und Vertrieb, wie etwa Wertpapierprospekt und Basisinformationsblatt (BIB) zum Download zur Verfügung. Anleger in Faktor Zertifikaten sollten regelmäßig auf die Internetseite schauen, um sich sowohl über den Wert ihres Faktor Zertifikats als auch über Neuigkeiten zum Produkt zu informieren.

Hier handeln Sie

Alle Faktor Zertifikate der BNP Paribas werden an der Frankfurter Wertpapierbörse am Handelsplatz Börse Frankfurt Zertifikate und an der Börse Stuttgart notiert und sind dort im Rahmen der Börsenzeiten handelbar. Im außerbörslichen Direkthandel mit Onlinebanken können Sie Faktor Zertifikate grundsätzlich zwischen 8 und 22 Uhr handeln. Diese Zeiten finden Sie auch auf der Internetseite von BNP Paribas.

So erreichen Sie uns

Unsere Produktexperten stehen Ihnen während der Handelszeiten unter **0800 0 267 267** für alle Fragen, Preisauskünfte und weitere Informationen zur Verfügung. Per E-Mail erreichen Sie uns unter **derivate@bnpparibas.com**. Aus Österreich erreichen Sie uns unter **0800 295 518**.

So informieren Sie sich

Auf unserer Internetseite finden Sie unter der Rubrik "Service" unser umfangreiches Informationsangebot – vom morgendlichen "Daily" mit einer charttechnischen Einschätzung zu den wichtigsten *Basiswerten* über unsere wöchentlichen Sendungen bis hin zu unserem monatlichen Magazin. Gerne halten wir Sie auf dem Laufenden – kostenlos und per E-Mail. Die Anmeldung erfolgt über unsere Internetseite und kann selbstverständlich jederzeit direkt aus unserer Email heraus widerrufen werden.



Diese Broschüre von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Sie stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt diese Broschüre keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil sie die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen sowie den Basisinformationsblättern (BIBs) enthaltenen Informationen. Diese Dokumente erhalten Sie kostenfrei in Deutschland und Österreich von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com. Die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen wurden von uns sorgfältig zusammengestellt und beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig erachten. Eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit können wir jedoch nicht übernehmen.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen und den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (BIB) gut durchzulesen. BNP Paribas (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Wertpapiers bzw. Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt

Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (BIB) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland und Österreich von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Die Ausübung durch den Anleger bzw. die Kündigung durch die Emittentin: Faktor Zertifikate haben keine von vornherein begrenzte Laufzeit und werden daher nicht an einem bestimmten Tag zurückgezahlt. In den endgültigen Angebotsbedingungen ist daher vorgesehen, dass der Anleger das Faktor Zertifikat ausüben und so die Rückzahlung verlangen kann. Ferner ist dort vorgesehen, dass die Emittentin die Faktor Zertifikate ordentlich oder außerordentlich (bei Vorliegen bestimmter, in den endgültigen Angebotsbedingungen beschriebener Voraussetzungen) kündigen kann. In beiden Fällen (Ausübung und Kündigung) muss ein formeller Prozess eingehalten werden, damit die Ausübung bzw. die Kündigung wirksam ist. Die Einzelheiten sowie auch eine Beschreibung der Ermittlung der Höhe einer (etwaigen) Rückzahlung können ebenfalls den endgültigen Angebotsbedingungen entnommen werden.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den Basiswerten, auf denen Faktor Zertifikate basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von Basiswerten, auf die Faktor Zertifikate begeben werden, in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US-Personen gerichtet. Diese Broschüre darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittenten- bzw. Garantenrisiko: Die in dieser Broschüre beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Die Emittentin ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der BNP Paribas S.A. Zwischen der Emittentin und der BNP Paribas S.A. besteht ein deutschrechtlicher Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag. Eine Insolvenz der Emittentin kann trotz dieses Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags eintreten. Das Faktor Zertifikat unterliegt keinem Entschädigungs- oder Sicherungssystem für Anleger. Anleger sollten beachten, dass die Garantin, die BNP Paribas S.A., ein französisches Kreditinstitut ist. Damit unterliegt sie dem französischen Abwicklungsregime, insbesondere dem durch die europäische Sanierungs- und Abwicklungsrichtlinie vom 15. Mai 2014 eingeführten Abwicklungsmechanismus. Unter anderem gibt diese Regulierung der zuständigen Abwicklungsbehörde die Befugnis, wesentliche Bestimmungen der Garantie zu ändern, die von der Garantin zu zahlenden Beträge (sogar bis auf null) zu reduzieren und die fälligen Beträge in Aktien, andere Wertpapiere oder andere Verpflichtungen der Garantin umzuwandeln, deren Wert erheblich unter dem Betrag liegen kann, der dem Anleger unter dem Faktor Zertifikat gegenüber der Emittentin oder unter der Garantie gegenüber der Garantin zustehen würde. Unter Umständen erleiden Anleger einen teilweisen oder vollständigen Verlust des unter dem Faktor Zertifikat fälligen Betrags bzw. des unter der Garantie einzufordernden fälligen Betrags. Anleger sind auch dem Risiko ausgesetzt, dass die BNP Paribas S.A. ihre Verpflichtungen aus dem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag beispielsweise im Falle ihrer Insolvenz oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen nach französischem Recht - nicht erfüllt.

Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2018 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieser Broschüre oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.

Stand: August 2018.



BNP Paribas S.A. - Niederlassung Deutschland

Zertifikate

Europa-Allee 12

60327 Frankfurt am Main TEL.: 069 7193 2310 FAX: 069 7193 3499

E-MAIL: derivate@bnpparibas.com

HOTLINE:

 (Montags bis freitags von 8:00 Uhr bis 22:00 Uhr)

 Deutschland
 Österreich

 0800 0267 267
 0800 295 518